

Suchen

Name	Bereich	Information	V.-Datum
DUH Umweltschutz-Servicegesellschaft mbH Radolfzell am Bodensee	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2015	02.02.2017

DUH Umweltschutz-Servicegesellschaft mbH

Radolfzell am Bodensee

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2015

Bilanz zum 31.12.2015

AKTIVA

	31.12.2015	Vorjahr
	€	€
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	154	765
II. Sachanlagen	49.327	27.866
III. Finanzanlagen	69	64
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte	10.684	7.571
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	766.542	298.804
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	106.639	178.709
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	7.862	7.291
	941.277	521.070

PASSIVA

	31.12.2015	Vorjahr
	€	€
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	100.000	100.000
II. Bilanzgewinn	104.477	68.720
B. RÜCKSTELLUNGEN	93.329	49.383
C. VERBINDLICHKEITEN	600.471	220.833
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	43.000	82.134
	941.277	521.070

Anhang

A. ALLGEMEINE ANGABEN ZUM JAHRESABSCHLUSS

Soweit ein Wahlrecht hinsichtlich einer Angabe in der Bilanz bzw. in der Gewinn- und Verlustrechnung einerseits oder dem Anhang andererseits besteht, wurde dieses Wahlrecht aus Gründen der Übersichtlichkeit weitestgehend zu Gunsten der Angabe im Anhang ausgeübt. Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB.

B. ANGABEN ZU BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind mit Ausnahme der Umgliederung der externen Personalkosten aus dem Bereich des Personalaufwands in den Bereich der Aufwendungen für Waren unter der Position Fremdleistungen gegenüber dem Vorjahr im Wesentlichen unverändert geblieben. Der Vorjahresausweis der Bilanz wurde an den Ausweis im Berichtsjahr angepasst.

I. ANLAGEVERMÖGEN

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden mit den Anschaffungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen, bewertet.

Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Abschreibungen erfolgen linear entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer. Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten zwischen € 150 und € 410 werden als geringwertige Wirtschaftsgüter im Jahr des Zugangs in voller Höhe abgeschrieben. Auf die Bildung eines Sammelpostens wird verzichtet.

II. UMLAUFVERMÖGEN

Die Waren werden zu durchschnittlichen Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken angesetzt. Wertberichtigungen für Ausfallrisiken wurden nicht vorgenommen.

III. RÜCKSTELLUNGEN

Die Rückstellungen für Pensionen werden für vertragliche Versorgungsansprüche mit dem Wert der Rückdeckungsversicherung angesetzt und entsprechend mit dem Anspruch aus der Rückdeckungsversicherung saldiert.

Steuerrückstellungen werden auf der Basis des ausgewiesenen Ergebnisses ermittelt.

Die sonstigen Rückstellungen werden so bemessen, dass sie nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung allen erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen Rechnung tragen.

IV. VERBINDLICHKEITEN

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

C. ANGABEN ZU POSTEN DER BILANZ

I. ANGABEN ZUR AKTIVSEITE

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von € 73.602 (i. V. € 58.830) enthalten.

II. ANGABEN ZUR PASSIVSEITE

1. Eigenkapital/Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen. Im Bilanzgewinn ist ein Gewinnvortrag in Höhe von € 68.720 enthalten.

2. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben wie im Vorjahr in vollem Umfang eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter in Höhe von € 452.822 (i. V. € 120.681) ausgewiesen.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von € 99.236 (i. V. € 48.156) enthalten.

D. SONSTIGE ANGABEN

ANGABEN ZU DEN ORGANEN DER GESELLSCHAFT

Die Gesellschaft wird vertreten durch die Geschäftsführer Herrn Sascha Müller-Kraenner, Diplom Biologe, Berlin und Herrn Jürgen Resch, Überlingen.

Es wird die Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB in Anspruch genommen.

Radolfzell, 22.12.2016

Jürgen Resch

Sascha Müller-Kraenner

Der Jahresabschluss wurde am 22.12.2016 unverändert festgestellt.
